

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Chemnitz, den 1. September 1897.

[38543] P. P.

Hierdurch gestatte ich mir zu Ihrer Kenntnis zu bringen, dass ich das seit 37 Jahren am hiesigen Platze unter der Firma **C. Winter's** Buchhandlung und Antiquariat (Max Roever) bestehende Geschäft mit allen Werten und Rechten vom Konkursverwalter erworben habe und unter der Firma:

C. Winter's Buchhandlung und Antiquariat (Carl Heisecke)

von heutigem Tage ab fortführen werde.

Der Geschäftsbetrieb der Firma hat während der letzten Wochen keinerlei Unterbrechung erlitten.

Den Herren Verlegern zum grossen Teil bereits seit 7 Jahren an anderer Stelle bekannt, bitte ich, mir auch in meinem neuen Unternehmen mit gleichem Vertrauen entgegenzutreten und meine Thätigkeit durch Offenhaltung des Kontos erleichtern zu wollen.

*Ihr Einverständnis voraussetzend, übernahm ich das gesamte **Kommissionlager**, soweit dasselbe bei Eröffnung des Konkurses vorhanden war; Spezifikation ging Ihnen vor einigen Tagen zu. Ich bitte Sie, dasselbe freudl. auf das neue Konto übertragen zu wollen und so das Vertrauen, das bisher der Firma in so reichem Masse geschenkt wurde, dem neuen Besitzer wieder zu teil werden zu lassen.*

Herr K. F. Koehler wird die Gewogenheit haben, meine Leipziger Vertretung in bekannter prompter Weise weiter zu besorgen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Carl Heisecke

Bes. v. Martin Stoll's Buchhandlung in Limbach i. S.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Altenburg, S.-A., den 3. September 1897.

[38549] P. P.

Wir beehren uns, Ihnen anzuzeigen, dass wir von heute an mit dem Buchhandel in direkten Verkehr treten und unsere Kommission Herr Otto Klemm in Leipzig besorgen wird. Unser Cirkular über unsere Unternehmungen wird Ihnen in den nächsten Tagen zugehen.

Hochachtungsvoll

L. Bruno Blücher Nachf.

Inh. Robert Fuchs

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei.

[38493] Am heutigen Tage gründete ich unter meinem Namen eine **Verlagsbuchhandlung** und wird die Firma Siegbert Schnurpfeil in Leipzig meinen Verlag ausliefern.

Leipzig-Lindenau, den 1. September 1897.

Leipzigerstr. 9. **Wilhelm Dobers.**

Verlags-Uebernahme.

[38542]

Wir bringen hiermit zur gef. Kenntnisnahme, dass der seither im Besitze des Herrn Friedrich Fleischer in Leipzig befindliche Verlag von:

„Dr. B. Hirschel's homöopathischer Arzneischatz in seiner Anwendung am Krankenbette“ (geb. 4 *M*)

in den unsrigen überging.

Leipzig, August 1897.

Täschner & Co.

Für österr. Handlungen!

[38492] Hierdurch zur gef. Nachricht, dass die Firma Buchhandlung L. Rosner (August Schulze) Wien ein Barauslieferungslager meiner

Wissenschaftlichen Volksbibliothek

freundlichst übernommen hat.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 2. September 1897.

Siegbert Schnurpfeil.

[38622] Mit heutigem Tage gab ich meine Vertretung in Leipzig auf und danke Herrn Gustav Brauns auch an dieser Stelle für die prompte Wahrung meiner Interessen.

Den gesamten Vertrieb des in meinem Verlage erschienenen „Jahrbuch für Geflügelzucht“ habe ich in die Hände der Firma Paul Böttger in Bernburg gelegt, an welche ich Bestellungen künftighin zu richten bitte. Ebenso sind etwaige Rechnungs-differenzen, das Jahrbuch betreffend, mit genannter Firma zu regeln.

Bernburg, den 2. September 1897.

C. Burckhardt.

Verkaufsanträge.

Für amerikanische Bibliotheken, reiche Antiquare u. Bücherfreunde.

[18521] Beabsichtige, mein Antiquariat, bestehend aus Büchern und Stichen früherer Jahrh., im Werte von ca. einer Million Mark, zum festen Nettobarpreis von 250 000 *M* zu verkaufen. Eignet sich auch zur Gründung einer Filiale. Reflektenten wollen sich an Wochentagen von 9—12 u. 3—6 Uhr bei mir persönlich vorstellen oder schriftlich Erkundigung einholen. **Nathan Rosenthal's** Antiquariat, 75/0 rechts Schwanthalerstrasse, München. (Von 1872—1895 Teilhaber von Ludwig Rosenthal's Antiquariat.)

[37575] **Verkauf.**

Eine neue, vorzüglich eingerichtete und im besten Betriebe befindliche Buchdruckerei in einer Mittelstadt Sachsens sofort preiswert mit nur geringer Anzahlung zu verkaufen. Event. findet ein Anfänger dadurch Gelegenheit, einstweilen als

Teilhaber

sich eine passende Selbstständigkeit zu sichern und das Geschäft in kürzerer oder längerer Zeit allein zu übernehmen.

Angebote unter # 37575 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[29450] Illustr. militär. Prachtwerk, sehr absatzfähig und beliebt, ist für 1250 *M* zu verkaufen. Angebote von Selbstrefl. unter 311 erbeten.

Dresden.

Julius Bloom.

[38443] Ein nicht an den Ort gebundener Verlag mit guten Autorenverbindungen und vielen noch kaum ausgebeuteten Novitäten u. grossen Vorräten ist im Ganzen oder geteilt **sehr billig** zu verkaufen. Lager-Nettowert ca. 60 000 *M*.

Anfragen unter # 38443 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[38532] **Zu kaufen gesucht**

ein grösserer Verlag vornehmer Richtung.

Herren, die sich vom Geschäft zurückziehen wünschen, wäre Gelegenheit geboten, ihren Verlag in beste Hände abzugeben.

Kaufpreis würde sofort in bar bezahlt werden.

Gef. Angebote mit Rentabilitätsangabe der letzten fünf Jahre befördert **Franz Wagner** in Leipzig.

[1683] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

Teilhaber gesuche.

Zeitungs-Unternehmen.

[38341] Tageszeitung, seit einem Jahre bestehend, mit stetig steigender Leserzahl in den gebildeten, kaufkräftigen Schichten, wünscht mit einem kapitalkräftigen Geschäftsmann in Verbindung zu treten. Angebote bittet man unter **N. W. D.** Hauptpostamt Leipzig niederzulegen.

[37574] Zur Herausgabe und Fortführung einiger grösserer Lieferungswerke, deren Absatz gesichert ist, sucht eine bekannte Verlagsbuchhandlung, verbunden mit leistungsfähiger Buchdruckerei, einen

Teilhaber mit Kapital.

Angebote unter H. U. # 37574 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[38262] **Teilhaber**

mit 20 000 *M* Einlage unter günstigen Bedingungen für eine angesehene Wochenschrift gesucht. Gef. Angebote unter 38262 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

[38288] Soeben erschien:

Cartes postales militaires de l'Armée Belge. Preis der Serie von 5 Karten (Infanterie, Artillerie, Kavallerie) 25 *g*. Nur bar.

Ich bitte zu verlangen.

H. Engelcke's Buchhandlung
in Gent (Belgien).